

**IZB: HALLE 6, STAND 6220**

## **„German Metal Tech“: starker Auftritt auf der IZB**

- Vier Industrieverbände und 30 Mitgliedsunternehmen gemeinsam auf der Zuliefererbörse
- „German Metal Tech“ steht für die Zukunft der Metallverarbeitung
- Innovative Aussteller produzieren unterschiedlichste Komponenten für Hightechprodukte

**HAGEN – 10. Okt. 2024. Starker Auftritt auf der Internationalen Zuliefererbörse (IZB) in Wolfsburg: Unter dem Namen „German Metal Tech“ präsentieren 30 Mitgliedsunternehmen aus vier Industrieverbänden die Zukunft der Metallverarbeitung. Akteure sind neben dem Industrieverband Massivumformung (IMU) der Industrieverband Blechumformung (IBU), der Fachverband Metallwaren- und verwandte Industrien (FMI) sowie der Deutsche Schraubenverband (DSV). Verbands- und Unternehmensvertreter stehen an den drei Messetagen vom 22. bis 24. Oktober 2024 als Gesprächspartner zur Verfügung. Besucher finden den Gemeinschaftsstand „German Metal Tech“ in Halle 6, Stand Nr. 6220.**

### **Aussteller zeigen Produktbandbreite, Präzision und Innovationsfähigkeit**

Die Verbände und Unternehmen zeigen gemeinsam Bandbreite, Präzision, Innovationsfähigkeit und den hohen Stellenwert der Metallverarbeitung. IMU, IBU, FMI und DSV vertreten zusammen rund 800 Unternehmen, die unterschiedlichste Komponenten für Hightechprodukte aus nahezu allen Branchen produzieren: für Automobil und Medizintechnik, IT und Bau, Schiffs- und Flugzeugtechnik und vieles mehr.

### **Metallverarbeitung ist eine Hauptader der Industrie**

„German Metal Tech“ ist ein klares Signal Richtung Zukunft. Obwohl Metallverarbeitung eine große Tradition hat, ist sie innovativ und leistet einen riesigen Beitrag zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz. „Gemeinsam schauen wir nach vorn und zeigen die immensen Möglichkeiten der Metallverarbeitung“, unterstreicht IMU-Geschäftsführer Tobias Hain. Die Produkte der Mitgliedsunternehmen der vier Verbände sind unverzichtbar für Mobilität, Digitalisierung, Medizintechnik, Infrastruktur und vieles mehr. „Metallverarbeitung wird auch künftig eine Hauptader der Industrie sein“, so Hain.

Text 1.731 Z. inkl. Leerz.

Sie finden die PM + Fotos auch [hier](#) in unserem Pressecenter.

#### **Weitere Infos Industrieverband Massivumformung e. V. (IMU):**




Tobias Hain, Geschäftsführer  
Goldene Pforte 1 - 58093 Hagen - fon +49 2331 958812  
E-Mail: [info@massivumformung.de](mailto:info@massivumformung.de) - [www.massivumformung.de](http://www.massivumformung.de)

[Hier](#) diese und weitere Pressemitteilungen zum Download

**Pressestelle:** Eva Machill-Linnenberg, mali pr, Schlackenmühle 18, 58135 Hagen, fon +49 2331 46 30 78, fax +49 2331 4 735 835, [imu@mali-pr.de](mailto:imu@mali-pr.de)

Hier die Links zu den teilnehmenden Verbänden:

- [www.massivumformung.de](http://www.massivumformung.de)
- [www.industrieverband-blechumformung.de](http://www.industrieverband-blechumformung.de)
- [www.fmi.de](http://www.fmi.de)
- [www.schraubenverband.de](http://www.schraubenverband.de)

BU	Foto Nr.	Foto
<p>Unter dem Namen „German Metal Tech“ präsentieren 30 Mitgliedsunternehmen aus vier Industrieverbänden die Zukunft der Metallverarbeitung</p> <p>Foto: IMU</p>	08	
<p>Besucher finden den Gemeinschaftsstand auf der IZB in Halle 6, Stand Nr. 6220</p> <p>Foto: Wolfsburg AG</p>	07	
<p>IMU-Geschäftsführer Tobias Hain unterstreicht, dass „Metallverarbeitung auch künftig eine Hauptader der Industrie sein wird“</p> <p>Foto: IMU</p> <p>Alle Fotos Abdruck honorarfrei – bitte nur mit Quellenangabe</p>	01	

**Weitere Infos: Industrieverband Massivumformung e. V. (IMU)**

**Ansprechpartner:**

Tobias Hain, Geschäftsführer  
fon +49 2331 95880, fax: +49 2331 51046  
info@massivumformung.de, [www.massivumformung.de](http://www.massivumformung.de)

[Hier](#) diese und weitere Pressemitteilungen

**Pressestelle:** Eva Machill-Linnenberg, mali pr, Schlackenmühle 18, 58135 Hagen,  
fon +49 2331 46 30 78, fax +49 2331 4 735 835, imu@mali-pr.de

## **KURZPROFIL: Industrieverband Massivumformung e.V. (IMU)**

Der Industrieverband Massivumformung ist der deutsche Fachverband der Branche. 230 Unternehmen betreiben Massivumformung in Deutschland. Gemeinsam bilden sie einen starken Wirtschaftsfaktor: 3 Millionen Tonnen Material verändern ihre Form beim Gesenkschmieden, Kaltfließpressen, Freiformschmieden und Ringwalzen. Massivumformung ist vor Ort: In vielen Regionen Deutschlands und damit im direkten Umfeld entstehen so hochwertige Produkte im Gesamtwert von jährlich 7 Milliarden Euro. Damit ist Deutschland in dieser wichtigen Industriesparte der Marktführer Europas und die Nummer 3 weltweit.

Ansprechpartner: Geschäftsführer Tobias Hain  
fon +49 2331 958812, fax: +49 2331 51046  
info@massivumformung.de, www.massivumformung.de

## **Datenschutz und Abmeldung Pressemitteilungen**

Das Thema Datenschutz ist hochaktuell und auch für uns von zentraler Bedeutung. Sie erhalten von uns regelmäßig Pressemitteilungen zu journalistisch relevanten Themen und Neuigkeiten. Die fortgesetzte Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse zu diesem Zweck beruht auf unserem diesbezüglichen unternehmerischen Interesse und erfolgt auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Einer entsprechenden Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse können Sie jederzeit widersprechen, hierfür genügt eine E-Mail an [imu@mali-pr.de](mailto:imu@mali-pr.de) oder ein Klick auf diesen [Link](#).

## **Weitere Infos: Industrieverband Massivumformung e. V. (IMU)**

### **Ansprechpartner:**

Tobias Hain, Geschäftsführer  
fon +49 2331 95880, fax: +49 2331 51046  
info@massivumformung.de, [www.massivumformung.de](http://www.massivumformung.de)

[Hier](#) diese und weitere Pressemitteilungen

**Pressestelle:** Eva Machill-Linnenberg, mali pr, Schlackenmühle 18, 58135 Hagen,  
fon +49 2331 46 30 78, fax +49 2331 4 735 835, imu@mali-pr.de